





Wir haben uns mit den Begriffen „Davor und Danach“ beschäftigt. Mit den damit verbundenen Momenten und Erwartungen in einer bestimmten Situation. Es geht um den Moment, der nur durch eine jeweilige Person seine Bedeutung erlangt, und der im Zuge dessen irrelevant für andere wird. Wann beginnt dieser Moment, wann hört er auf? Wann hat er seinen Höhepunkt? Was entscheidet über Erfüllung oder Enttäuschung?

In der Phase des Erwachsenwerdens ist dieser Zustand besonders wechselhaft und ausgeprägt. Wir haben uns verschiedene Situationen und Ereignisse herausgesucht, um das Davor und Danach einzufangen, teils dokumentarisch, teils inszeniert. In diesem Kontext sind Fotos, Videos und Musik entstanden, die sich in einer Videoinstallation zusammenfügen, nämlich auf drei nebeneinander projizierten Flächen.